

Ein Kind geborn zu Bethlehem

W: 15./16. Jahrhundert

S: Bartholomäus Gesius, um 1560-1613
aus „Geistliche deutsche Lieder,“ 1601

A

1. Ein Kind ge-born zu Beth-le-hem, zu Beth-le-hem, des
1. Pu-er na-tus in Beth-le-hem, in Beth-le-hem, un-

freu-et sich Je-ru-sa-lem,
de gau-det Je-ru-sa-lem, Al-le-lu-ja, Al-le-lu-ja!

2. Hier liegt es in dem Krippelein, ohn Ende ist die Herrschaft sein.
3. Das Öchslein und' das Eselein erkannten ihren Herren sein.
4. Drei König von Saba kamen dar, Gold, Weihrauch, Myrrhen brachten sie dar.
5. Sie gingen in das Haus hinein und grüßten ihren Herren fein.
6. Sie fielen nieder auf die Knie, sie sprachen: Gott und Mensch ist hie.
7. Für solche gnadenreiche Zeit sei Gott gelobt in Ewigkeit.

(15./16. Jahrhundert)

2. Hic iacet in praesepio, qui regnet sine termino.
3. Cognovit bos et asinus, quod puer erat Dominus.
4. Magi de Saba veniunt, aurum, thus, myrrham offerunt.
5. In hoc natali gaudio benedicamus domino.
6. Laudetur sancta Trinitas, Deo dicamus gratias.

(13. Jahrhundert)